

Ressort: Reisen

Ex-Bahn-Chef Grube jammert nach Rücktritt

Berlin, 05.02.2017, 00:00 Uhr

GDN - Dem ehemaligen Vorstandsvorsitzenden der Deutschen Bahn, Rüdiger Grube, ist sein Rücktritt angeblich schwer gefallen. Grube sagte der "Bild am Sonntag": "Es tut weh, 300.000 Bahner unerwartet zurückzulassen."

Favorit für Grubes Nachfolge ist nach BamS-Informationen der frühere Kanzleramtsminister und derzeitige Bahn-Vorstand Ronald Pofalla (CDU). Im Gegenzug könnte der SPD-Mann und Ex-TUI-Chef Michael Frenzel Chef des Aufsichtsrats werden. Die CSU hat jedoch Vorbehalte gegen Frenzel als Oberkontrolleur der Bahn. "Wir geben die Deutsche Bahn nicht in die Hände des Willy-Brandt-Hauses", sagte ein CSU-Spitzenpolitiker zu BamS. Am Montag treffen sich die Parteivorsitzenden der Großen Koalition, Angela Merkel (CDU), Sigmar Gabriel (SPD) und Horst Seehofer (CSU), in München. Bei dem Gespräch soll es nach BamS-Informationen auch um die Personalie des künftigen Bahnchefs gehen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-84870/ex-bahn-chef-grube-jammert-nach-ruecktritt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com